Stadt Lößnitz

Der Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntgabe

Am Mittwoch, dem 07.05.2025 um 18:00 Uhr findet eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung statt.

Gremium:	**Stadtrat**
Sitzungsnummer:	**10. Sitzung des Stadtrates**
Ort:	**08294 Lößnitz, Rudolf-Weber-Straße 51 A**
Raum:	**"Putzwolle" - Zentrum für Kultur und Begegnung**

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einzel- und Durchführungsbeschluss für das Vorhaben "Grundhafter Ausbau Schmiedgasse/Topfmarkt" in Lößnitz
2. Vergabebeschluss für zwei Instandsetzungsvorhaben auf den Flurstücken 665 und 805/a der Gemarkung Lößnitz infolge der Starkregen- und Hochwasserschäden 2021 in Lößnitz
3. Informationen
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen der Stadträte

Nichtöffentlicher Teil:

1. Informationen
2. Anfragen der Stadträte

Die Sitzung wird hiermit ortsüblich bekannt gegeben.

Lößnitz, den 24.04.2025

Alexander Troll

Aushang an der Verkündigungstafel der Stadtverwaltung, Marktplatz 1, 08294 Lößnitz am:
Abgenommen am:

Stadt Lößnitz

Beschlussvorlage

Lößnitz, 27.03.2025
Abteilung: Bauamt
Bearbeiter: Herr Rother

Betreff: Einzel- und Durchführungsbeschluss für das Vorhaben "Grundhafter Ausbau Schmiedgasse/Topfmarkt" in Lößnitz

Beratungsfolge: Gremium	Termin	Vorlagenstatus	Beratungsstatus	Nr.:	TOP
Technischer Ausschuss	10.04.2025	**nichtöffentlich**	**vorberatend**	TA/2025/03	1
Abstimmungsergebnis:	anwesend: 9/9	stimmberechtigt: 9	ja: 7	nein: 1	Enthaltung: 1
Stadtrat	07.05.2025	**öffentlich**	**beschließend**	SR/2025/0018	1
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Lößnitz beschließt, das Vorhaben "Grundhafter Ausbau Schmiedgasse/Topfmarkt" in Lößnitz fest in den Entwurf des Haushaltes 2025 ff. im Budget 300034 (Bauamt), Produkt 54.10.01.11 (Gemeindestraßen/mit Förderung) unter den Sachkonten 785120 (AZ) / 681190 (EZ) mit Auszahlungen i. H. v. insgesamt 764.000,00 € und Einzahlungen i.H.v. insgesamt 393.733,78 € einzustellen.

2. Der Stadtrat der Stadt Lößnitz beschließt die Durchführung des Vorhabens "Grundhafter Ausbau Schmiedgasse/Topfmarkt" in Lößnitz (Durchführungsbeschluss).

Sach- und Rechtslage:

Auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zum Vollzug des § 20b des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes Zuweisungen für Umbau, Ausbau, Neubau, Instandsetzung und Erneuerung von Straßenverkehrsanlagen in kommunaler Baulast – VwV Kommunale Straßenbaubudgets und einer gemeinsamen Prioritätenliste des Erzgebirgskreises, auf der die o.g. Maßnahme (Grundhafter Ausbau Schmiedgasse/Topfmarkt) mit ihren veranschlagten Gesamtkosten, dem Betrag der beantragten Zuweisung und dem Bewilligungszeitraum (2025 und 2026) aufgenommen und ausgewiesen wurde, ist beabsichtigt, den grundhaften Ausbau des „Topfmarktes“ und der „Schmiedgasse“ im Lößnitzer Stadtzentrum als koordinierte Tiefbaumaßnahme (unter Beteiligung des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge, der Fernwärmeversorgung und der Dt. Telekom) in den Jahren 2025 und 2026 zu realisieren.

Es ist vorgesehen, die beiden öffentlichen Verkehrsflächen im Mai 2025 gemeinsam auszuschreiben und gemeinsam zu vergeben. Die Bauausführung soll dann in zwei Bauabschnitten erfolgen.
Der Ausbau des „Topfmarktes“ (Rohrleitungs- und Kabelbauarbeiten und Straßenbauarbeiten) soll im Kalenderjahr 2025 (geplanter Baubeginn Mitte Juli 2025) erfolgen und abgeschlossen werden, so dass möglichst keine temporäre Deckenwiederherstellung über die witterungsbedingte Unterbrechung der Bauausführung („Winterpause“) notwendig wird. Im Kalenderjahr 2026 folgt dann der Ausbau der „Schmiedgasse“.

Im Ergebnis schlägt die Verwaltung zur Sicherung der Gesamtfinanzierung vor, die o. g. Maßnahme im Doppelhaushalt 2025/2026 ff. im Budget 300034 (Bauamt) im Produkt 54.10.01.11 (Gemeindestraßen/mit Förderung) einzuplanen.

Die Deckung der Folgekosten (kalkulatorische Kosten der Abschreibung) soll zukünftig aus dem Budget der Straßenunterhaltung 54.10.01.01/422100 erfolgen.

abgestimmt mit: Geschäftsstelle SSG Kreisverband Erzgebirge, LD Sachsen, Ingenieurbüro Taubner
Anlagen: keine

Finanzielle Auswirkungen:
Haushaltsstelle: Budget 300034 (Bauamt), 54.10.01.11 (Gemeindestraßen/mit Förderung) /785120 u. 681190
Produkt/Leistung: Gemeindestraßen/mit Förderung
Auszahlungen: 764.000 € Einzahlungen: 393.733 €
Finanzielle Auswirkung: Mittel stehen zur Verfügung. und werden im Haushalt 2025/2026 ff. geplant.
Folgekosten: Folgekosten entstehen und sind geplant.

Bemerkung Kämmerer:

gez.: Rother	gez.: Rother	gez.: Höll	gez.:	gez.: Alexander Troll
Bearbeiter	Amtsleiter	Kämmerer	Ortsvorsteher	Bürgermeister

Version:24.3.16

(Diese Vorlage wurde **maschinell** erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Das Original liegt in der Stadtverwaltung Lößnitz vor.) Druck: 23.04.2025

Stadt Lößnitz

Beschlussvorlage

Lößnitz, 22.04.2025
Abteilung: Bauamt
Bearbeiter: Herr Rother

Betreff: Vergabebeschluss für die Vorhaben "ID 0783 Fußvorlage / Kolkschutzriegel bei Flurstück 665 (ggü. Johannisstr. 91) und "ID 0781 Fußvorlage / Kolkschutzriegel bei Flurstück 805/a (bei Parkplatz B 169)" Starkregen- und Hochwasserschäden 2021 in Lößnitz

Beratungsfolge: Gremium	Termin	Vorlagenstatus	Beratungsstatus	Nr.:	TOP
Technischer Ausschuss	10.04.2025	**nichtöffentlich**	**zur Information**	-	2
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:
Stadtrat	07.05.2025	**öffentlich**	**beschließend**	SR/2025/0019	2
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:
Abstimmungsergebnis:	anwesend:	stimmberechtigt:	ja:	nein:	Enthaltung:

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Lößnitz beschließt, der Firma CONNECT Tief- und Ingenieurbau GmbH, aus 08134 Wildenfels OT Wiesenburg auf ihr Angebot vom 20.03.2025 in Höhe von 123.186,74 € brutto den Zuschlag für die Maßnahmen "ID 0783 Fußvorlage / Kolkschutzriegel bei Flurstück 665 (ggü. Johannisstr. 91) und "ID 0781 Fußvorlage / Kolkschutzriegel bei Flurstück 805/a (bei Parkplatz B 169)" Starkregen- und Hochwasserschäden 2021 in 08294 Lößnitz zu erteilen.

Sach- und Rechtslage:

Die vorliegenden Schäden sind wesentlich durch das Starkregenereignis entstanden und im Wiederaufbauplan der Stadt Lößnitz vom 15.06.2022 unter der Identnummer 0783 und 0781 als wasser- und abfallwirtschaftliche Infrastruktur mit hoher Priorität dokumentiert.
In Höhe Fl.-St. 665 und Fl.-St. 805/a ist der Lößnitzbach beidseitig durch gemauerte Ufersicherungen eingefasst. Das unregelmäßige Natursteinmauerwerk ist in sich weitgehend intakt.
Die Ufersicherung wurde infolge des Starkregenereignisses vom Juli 2021 beidseitig stark unterspült. Aufgrund des vergleichsweisen großen Einzugsgebiets des Lößnitzbaches in diesem Abschnitt führten hohe Fließgeschwindigkeiten zu nennenswerten Ausspülungen und Mauerausbrüche auf einer Länge von ca. 40 m bzw. 50 m.
Die Sächsische Aufbaubank (SAB) bewilligte mit Bescheiden über die Gewährung einer Billigkeitsleistung vom 26.07.2023 aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland für die Vorhaben Zuwendungen in Höhe von 100 % (Fördersatz) der zuwendungsfähigen Ausgaben von maximal 109.536,80 € bzw. 81.949,27 €.

Da unmittelbar an die Ufersicherungen keine öffentlichen Verkehrsflächen oder sonstige Infrastruktur anschließt, ist ein kompletter Ersatzneubau entbehrlich. Eine Ertüchtigung der vorhandenen Mauern durch eine Fußvorlage bzw. die Ertüchtigung des abschnittsweise vorhandenen Kolkschutzriegel ist eine nachhaltige Investition in diese kommunale Anlage. Das ausgebrochene Mauerwerk ist zu ergänzen; Fehlstellen sind auszumauern.
Für die nachhaltige Beseitigung der Schäden sind folgende Leistungen notwendig:
- Wasserhaltung
- Betonunterstopfung der ausgespülten Bereiche
- Herstellung Kolkschutzriegel aus Wasserbausteinen
- Ausmauern von Fehlstellen
- Wiederherstellung Bachbett.

Nur durch die Ertüchtigung kann eine nachhaltige Schadensbeseitigung in diesem Bereich erreicht werden.
Einen Lageplan der Schadensörtlichkeit und eine Fotodokumentation des IST-Zustandes legen wir dieser Beschlussvorlage mit bei.

Entsprechend den Festlegungen in § 6 Abs. 3 Nr. 1 der Hauptsatzung der Stadt Lößnitz obliegt die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln im Wertumfang über 100.000,00 € brutto sowie die damit verbundene Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) dem Stadtrat der Stadt Lößnitz.
Mit der Planung der Maßnahme wurde das Planungsbüros AIA – Aue GmbH aus Aue-Bad Schlema beauftragt. Die Bauleistungen wurden entsprechend § 3a Abs. 1 VOB/A öffentlich ausgeschrieben.
Am 25.03.2025 um 10:00 Uhr fand die Submission statt. Es lagen die Angebote in elektronischer Form vor.
Die eingereichten Angebote wurden zwischenzeitlich durch das beauftragte Planungsbüro geprüft.
Das Ergebnis bzw. der Vergabevorschlag wird den Mitgliedern des Stadtrates im Rahmen des Sitzungstermins durch Ausgabe einer Tischvorlage mitgeteilt. Die Vergabeunterlagen können zudem im Bauamt nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Zur Sitzung des Technischen Ausschusses am 10.04.2025 konnte seitens der Ausschussmitglieder Einvernehmen erzielt werden, zur zeitnahen Bindung eines Auftragnehmers, auf eine Vorberatung zu verzichten. Geplanter Baubeginn ist der 02.06.2025.
Die Baumaßnahme muss bis Ende 2025 abgeschlossen sein.
Der Angebotspreis des zu beauftragenden Unternehmens liegt im Rahmen der o.g. zuwendungsfähigen Ausgaben.

---

abgestimmt mit: Planungsbüros AIA – Aue GmbH aus Aue-Bad Schlema
Anlagen:

Finanzielle Auswirkungen: Haushaltsstelle: 55.20.01.00 / 422100 /314100 Produkt/Leistung:
Aufwendungen: 191.487 € Erträge: 191.487 €
Finanzielle Auswirkung: Mittel stehen zur Verfügung.
Folgekosten: keine.

Bemerkung Kämmerer:

---

gez.: Rother	gez.: Rother	gez.: Höll	gez.:	gez.: Alexander Troll
Bearbeiter	Amtsleiter	Kämmerer	Ortsvorsteher	Bürgermeister

Version:24.3.16

(Diese Vorlage wurde **maschinell** erstellt und ist ohne Unterschrift gültig. Das Original liegt in der Stadtverwaltung Lößnitz vor.) Druck: 23.04.2025